



Die Schüler der Eichendorffschule wurden mit Urkunden und Ausweisen ausgezeichnet und sind nun offizielle Busbegleiter. Sie sollen in Streitsituationen schlichten.

Foto: privat

Schüler schlichten Streit

Elf Schüler der Eichendorffschule sind jetzt Busbegleiter.

Wolfsburg. Mit dem Nahverkehrstag endete am vergangenen Donnerstag die Ausbildung von elf weiteren Busbegleitern am gymnasialen Zweig der Eichendorffschule.

Die Polizei Wolfsburg führt gemeinsam mit der Wolfsburger Verkehrsgesellschaft (WVG) seit mehr als zehn Jahren Lehrgänge durch. Ziele der Ausbildung sind die Förderung der Zivilcourage – körperliche Gewalt und Sachbeschädigungen durch bessere Kommunikation zu vermeiden. Durch die Ausbildungsinhalte wird die Sozialkompetenz der Schüler und Schülerinnen entwi-

ckelt und gestärkt. Die jugendlichen Schulbusbegleiter erfahren die Grundlagen, sich in schwierigen Situationen im Bus gewaltlos einzuschalten. So sind sie auf dem Weg zur Schule oder nach Schule in den Fahrzeugen und an den Haltestellen Vermittler zwischen Schülern oder anderen Fahrgästen.

Polizeioberkommissar Thomas Figge führte zusammen mit Hatice Keim von der WVG sowie der Polizeikommissarin Silke Hitschfeld und den Kontaktbereichsbeamten Polizeikommissar Jens Oertelt und Polizeioberkommissar Thorsten Suppra die verhal-

tenorientierte Ausbildung durch. Betreuungslehrer Vitali Pritzkau ist stolz auf die Schüler: „Fürs Leben lernen, heißt eben nicht nur Mathematik und Englisch zu lernen, sondern unter anderem auch faires Verhalten und Verantwortung übernehmen zu können“, so Pritzkau.

Zum Abschluss wurden in einer kleinen Feierstunde durch Seminarleiter Thomas Figge, Ralf Todtenhöfer, Betriebsleiter der Wolfsburger Verkehrsgesellschaft, sowie Schulleiter Karl-Heinz Müller den begeistertsten jungen Menschen die Urkunden und Ausweise überreicht.

Ein Käfer wie gelect und voller Briefmarken

WOLFSBURGER GESCHICHTEN

Eberhard Rohde holt für unsere Leser Schätze aus seinem Archiv.



Eberhard Rohde war von 1960 bis 1995 Redaktionsleiter der WN.

Wer nennt und kennt die Namen all der Käfer, die im Wolfsburger Automuseum zu bestaunen sind? Hier greifen wir einen heraus: den Briefmarkenkäfer. Er gehört zu der Gruppe der ausgestellten Käfer, die der Grund dafür sind, dass das Automuseum an der Dieselstraße so gut läuft.

In der einst als Kleiderfabrik konzipierten Halle stechen unter den rund 130 Fahrzeugen naturgemäß die Käfer heraus. Ob aus Blech, Holz oder Kunststoff – oder eben als Kultgegenstand mit Briefmarken. Die gelackten Flächen eines Käfers werden zum philatelistischen Botschafter.

Vielleicht eine Schnapsidee war es, als der Vorsitzende des Wolfsburger Philatelistenclubs, Wolfgang Heuberger, den Käfer 2001 zum „Heuby“ umgestalten ließ.

Jedenfalls erregt solch eine Idee beim neugierigen Publikum stets eine erstaunte, zuweilen auch skeptische Bewunderung. Ob auf dem Stammvater aller Volkswagen die fein gelocherten Postwertzeichen eine bleibende Adhäsion finden? Wir stellen fest: Es klebt und hält hier alles. Auch ohne den amtlichen Stempel.

Solche Sonderfälle im rund 5000 Quadratmeter großen Museum gehören zur Attraktion des Hauses. Die Museumsleute kennen kein Verweilen. Die Autovielzahl hat ja auch (fast) keine Grenzen. So bleibt das Automuseum mit den vielen Sonderschauen immer am Laufen. Alles läuft seit dem Eröffnungstag am 25. April 1985. Heute ganz auf die Marke Volkswagen gestützt; ein Raritätenort, in dem nicht nur der filmreife Herbie mit der Nummer 53 einen Platz findet.

Die Museumsmitarbeiter haben dort weitere Felder entwickelt, die dem Publikum stets gefallen: Das reicht vom Flohmarkt, erstmals am 2. Juni, bis hin zum Jazzkonzert. Die Zeitreise vom „Kumpel Käfer“, der „Generation Golf“ bis hin zu den musischen Darbietungen – alles fließt, alles läuft und läuft. Hier wird die blechreiche Industriekultur freudig erlebbar.



Ein mit 30 350 Briefmarken beklebter Käfer mit (von links) Wolfgang Heuberger, Renate Sänger und Dr. Bernd Wirsch.

Foto: Rohde

Verkehrsclub fordert Tempo 30 in der Stadtmitte

Wolfsburg. Der Verkehrsclub Deutschland (VCD), Kreisverband Wolfsburg, freut sich über den Antrag der SPD- und Grünen-Ortsratsfraktionen, der die Einrichtung einer Tempo-30-Zone als Modellversuch an den Hauptverkehrsstraßen Siemens-, Schiller- und Friedrich-Ebert-Straße fordert.

Wie der Club mitteilt, sei es bereits seit Jahren das eigene Ziel und das des Deutschen Städtetages, Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit innerorts zur Vorschrift werden zu lassen. Denn das führe nachweisbar zur Schadstoffreduzierung, Lärminderung, Unfall-sicherheit und zu einem stetigen Verkehrsfluss. In einigen Ortsteilen gibt es die Regelung bereits, nun werde es Zeit, dass auch die Stadtmitte ein entsprechendes Tempolimit bekommt, so der VCD weiter.

Die CDU hatte befürchtet, dass die Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Innenstadt eine Verlagerung des Verkehrs auf die Wohngebiete zur Folge hätte. Für den VCD unverstänglich: In sämtlichen angrenzenden Wohngebieten läge die Geschwindigkeitsbegrenzung bereits heute bei 30 Kilometern pro Stunde. Außerdem sei es unwahrscheinlich, dass Autofahrer freiwillig durch die Zone fahren würden, in der zusätzlich die Rechts-vor-Links-Regelung gelte, so der Verkehrsclub.

MELDUNG

Volkshochschule bietet Smartphone-Kursus an

Wolfsburg. Die Volkshochschule Wolfsburg (VHS) bietet einen Smartphone-Kursus (Android-Betriebssystem) für Anfänger an. Mit einem Smartphone können Nutzer im Internet surfen, E-Mails schreiben, soziale Netzwerke nutzen, Termine erstellen und natürlich telefonieren und SMS schreiben. Kursteilnehmern soll Entsprechendes beigebracht werden. Der Kursus findet statt am Donnerstag, 14. Juni, und am Freitag, 15. Juni, jeweils von 16 bis 20.15 Uhr in der VHS 1, Hugo-Junkers-Weg 5. Anmeldungen: ☎ (0 53 61) 89 39 04 0.

Kleiderkammer wird behindertengerecht

Neben einem Fahrstuhl für Rollstuhlfahrer gibt es nun auch eine spezielle Toilette.



Carl Hahn (Dritter von links) weiht gemeinsam mit dem DRK-Ortsverein Wolfsburg-Mitte den Behindertenfahrstuhl am Eingang der Kleiderkammer ein.

Foto: regio24/Darius Simka

Wolfsburg. Die Kleiderkammer des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), Ortsverein Wolfsburg-Mitte, hat in seiner Kleiderkammer jetzt einen Behindertenfahrstuhl in Betrieb genommen. Ebenfalls neu ist eine behindertengerechte Toilette im Erdgeschoss. Gekostet hat der Umbau der Kleiderkammer insgesamt rund 86 000 Euro. Fast 47 000 Euro davon wurden durch Spenden finanziert, der Rest aus Rücklagen des Vereins. „Heute ist ein Tag der Freude.“ sagt der 1. Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Jürgen Teichmann.

GOTTESDIENSTE IN WOLFSBURG

A: Abendmahl; hM: Heilige Messe; An: Andacht.; JM: Jugendmesse; B: Beichte; Geb: Gebet; KG: Kindergottesdienst; Bib: Bibelstunde; KM: Kindermesse; FaM: Familien-Messe; Dk: Diakon; LK: Lektor; P: Pastor; PF: Pfarrer; PR: Prediger; V: Vikar; R: Rosenkranz; FM: Frauenmesse. WG: Wortgottesdienst; s. a. Gem.: siehe andere Gemeinden

Evangelische Gemeinden

Selbst. Ev.-Luth. Kirche, St. Michaelsgemeinde, WOB (Westhagen) Dresdner Ring 105: Ev.-ref. Kirchengemeinde, **Wolfsburg-Gifhorn-Peine, Sauerbruchstraße 10:** So 10 G (ÄP Buschmann) **Ev. Gemeinschaft Fallersleben Karl-Heise-Straße 46: S** **Stadtmission WOB, Mühlenpfad 2:** So 10.30 TaufG am Allersee (P. Schütz) **Klinikum Stadt Wolfsburg:** Mi 16.30 An (P. Bach) **Emmausheim:** So 10 G **H.-Lilje-Heim:** So 11 G **Christuskirche:** So 10 G (P. i. R. Jansen); Do 19 GospelG (P. Morg-

ner) **St. Annen-Kirche:** s. Christuskirche **Gemeindehaus Reislinger Markt:** s. Christuskirche **Eichendorffschule:** s. Christuskirche **Stadtkirchengemeinde:** **Bonhoeffer-Kirche:** So 9.30 G (Pn. Kalthoff) **Stephanus-Kirche:** So 11 Tauffest-FamG **Kreuz-Kirche:** So 10 GmA (P. Erdwiens) **Paulus-Kirche:** So 10 G (Lk. Thiele) **Heilig-Geist-Kirche:** s. Pauluskirche/Kreuzkirche **St. Marien-Kirche:** So 10 G/Einf. neuer Kirchenvorstand (Pn. Heine/P. Probst) **St. Thomas-Gemeindehaus:** s. St. Marien **Nordstadtkirchengemeinde:** **Ehmen:** So 10 ZeltG (P. Keitel/Wagner); Fr 19 G/Einf. neuer Kirchenvorstand (P. Keitel) **Fallersleben:** So 10 G/Einf. neuer Kirchenvorstand (P.i.R. Braun) **Mörse:** So 10 G (P.i.R. Salefsky) **Sülfeld:** So 10.30 GmA/Einf. neuer Kirchenvorstand (Pn. Mühring)

Wettmershagen: s. Sülfeld **Hattorf:** So 10 G/Einf. neuer Kirchenvorstand **Barnstorf:** So 9.30 G **Hehlingen:** So 17 „Der andere G“ (Lkn. Becker/Koops/Yazdi) **Neindorf:** s. Hehlingen **Almke:** s. Hehlingen **Kästorf, St. Johannes:** So 10.45 FamG/Parkplatz Brackstedt **Velstove, Martin-Luther-Kirche:** s. Kästorf **Velpke, St. Andreas-Kirche:** So 10.30 G/Einf. neuer Kirchenvorstand **Reislingen St. Markus-Kirche:** So 10 GmA (Pfn. Dr. Labahn) **Vorsfelde, St. Petrus:** So 9.30 GmA **Wendschott, Heiliggeistkirche:** So 11 G (Pf. Schubert)

Katholische Gemeinden

St. Christophorus: Sb 8.30 Morgen- geb, 16 hM/ital.; so 10.15 hM/Fronleichnamprozession, 15 Konzert Stadtworchester, 18 hM; Mo 8.30 hM; Di 15 R; Mi 18 hM m. B, 19 Friedensgeb; Do 8.15 SchulG, 16 hM/Hasselbachtal, 18 R, 19 Lobpreis; Fr 8.30 hM, 15.30

Traung, 19 Friedensgeb **St. Bernhard-Teichbreite:** Di 18 hM; Mi 17 R; Fr 14 Traung **St. Heinrich Rabenberg:** Sb 18 hM; Mi 9 R **St. Raphael Detmerode:** Mi 8.30 WGF m R; Do 17 An der Krebsgruppe; Fr 11 Kita-Kirche, 14.30 R, 16.30 hM/poln. **St. Marien Fallersleben:** Sb 14 Taufe, 18 hM; So 10 hM/KG; Mo 8.30 R, 19 Bib; Mi 8.30 hM; do 15 hM m. Seniorenachmittag; Fr 8 R, 8.30 hM **St. Marien Velpke:** S **St. Michael Vorsfelde:** Sb 17 hM/Parsau; So 9.30 hM; Do 17.30 R, 18 hM

Neuapostolische Gemeinden

Wolfsburg, Königswiese 2: So 10 G m A, Mi 19.30 G m A **Fallersleben, Ehmer Str. 27:** So 10 G m A, Mi 19.30 G m A **Lehre, Steinkamp 57:** So 10 G m A, Mi 19.30 G m A **Oebisfelde, Stendaler Straße 10:** So

10 G m A, Mi 19.30 G m A **Freikirchliche Gemeinden** **Ev.-Freik. Gemeinde (Baptisten), Erlöserkirche, Königsberger Straße 9:** So 10 G und KG, 10 G italienisch, 18 Jugendtreff; Mi 19.30 Bib **Ev. Freie Gemeinde, Schweriner Straße 27:** So 11 G u. KG; Mi 19.30 GebStd. (vierzehntägig); Do 18.30 Teeny; Fr 19 Jugendstunde; **Immanuelgemeinde (Ev. Freikirche), Westhagen, Dresdener Ring 99:** Sa 17 Gebetsstd. (parallel KG für 6-13 jährige), So 10 G (parallel KG 3-6 Jahre); Mi 19 Bibelkreis **Ev. Freikirche, Oase - Gemeinde Wolfsburg:** im Christl. Verant. Zentrum Fallersleben, Hafenstraße 4. So 10.30 G mit Kinderbetreuung. (1. So. im Monat kein G) **Ev. Freikirche, Franz-Marc-Str. 3:** (P. J. Müller, S. Scalogna): So 10 mit KG 3-13 Jahre, Fr 17.30 Teentreff, 20 Jugendtreff. Mo bis Do 19.30 Hausbibelkreise in div. Sprachen **Ev. method. Kirche, Friedenskirche,**

Heinrich-Heine-Str. 45: So 9.30 Geb, 10 G m. A u. Sonntagsschule; Di 9.30 Geb.Kreis, Mi 17 Bib; **Ev.-method. Erlöserkirche, Zum Alten Bahnhof 12-14, Ehmen:** So 9 G im Festzelt **Siebenten-Tags-Adventisten, Sachsenring 16 a:** Sa 9.30 Bib-Gespräch, 10.30 Predigt; So 10 Bibelstunde **Siebenten-Tags-Adventisten, Böcklinstraße 28:** Sa 9.30 Bib-Gespräch, 10.30 Predigt **Christus Zentrum Wolfsburg:** (P. Stefan Dupont) So 10 G u. KG im St. Heinrich; Fr 19 Jugendtreff **Mennoniten-Gemeinde, Neubrandenburger Straße 12:** So 10 G mit Kinderstunde, 19.30 Jugendtreff

Andere Gemeinden

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Heißl.Str.15: So 9 Prtm/FHV; 10 So Schule, 10.50 G m A **Deutsch/Brasilianische Gemeinde, ev. Freikirche BFP:** G So 17 u. Do 19 im Christl. Zentrum Fallersleben, Hafenstr. 4 (P. H. Oliveira)